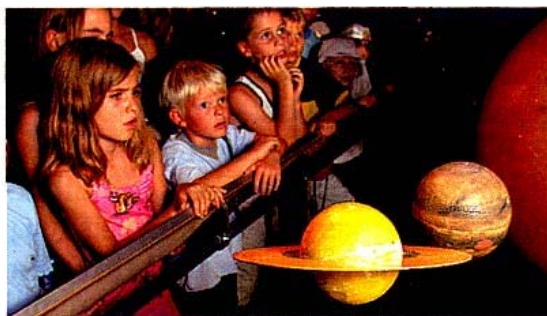


BILDUNG

Kampf um die Sterne

Renommierte Weltraumforscher setzen sich gegen die Abschaffung des Fachs Astronomie an sächsischen Schulen ein: Mehr als hundert Professoren aus ganz Deutschland haben einen Brief an den sächsischen Landtag unterzeichnet. Im Januar 2007 wollen die Fraktionen von Grünen, PDS und FDP einen Antrag zur Rettung der Disziplin einbringen. „Das Weltall ist gerade für Kinder sehr faszinierend“, argumentiert Jakob Staude vom Heidelberger Max-Planck-Institut für Astronomie: „In unserem Fach lernen sie ganz nebenbei viel über Physik, Biologie und Geografie.“ Tatsächlich fordern Lernforscher längst, nicht jedes Fach für sich zu unterrichten, sondern fachübergreifend Zusammenhänge herzustellen. „In dem Bemühen, sich den alten Bundesländern anzupassen, wird eine große Tradition zerstört“, klagt Staude. Auch viele Sachsen möchten an der Sternenkunde festhalten. So sammelte eine Bürgerinitiative rund 5000 Unterschriften.



LEIPRECHT / SÜDD. VERLAG

Kinder im Planetarium